© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

erythraea aus dem rothen Meer, alle drei aus der Verwandtschaft der T. fabula (Section Angulus). Die sechste Section (Phylloda Schum.) ist nur auf T. foliacea L. gegründet, bei welcher Römer zweifelhaft ist, ob sie überhaupt eine Telline ist; die fast noch zu dieser Gruppe gerechnete T. Sol Hanley wird in die vorige Section neben magna Spengl. verwiesen. In der siebenten Section (Tellinides Lam.) wird als neu beschrieben T. gratiosa aus dem indischen Ocean; die achte Section (Homala Mörch) enthält keine neuen Arten. Damit schliessen die ächten Tellinen im engeren Sinn. Es folgt dann das Subgenus *Strigilla* mit neun schon bekannten Arten, dann *Tellidora* Mörch mit drei Arten, *Metis* H. et A. Adams mit 11 Arten, *Macoma* Leach, welche bis zum Schluss fortgeht und noch nicht beendigt ist. Der Text zu den drei letzten Tafeln ist noch nicht ausgegeben.

Die Lieferung 207 enthält die Fortsetzung der Gattung Triton von Küster, nur bekannte Arten enthaltend. Zu bedauern ist, dass der Herausgeber nicht mehr Gewicht auf die gerade bei dieser Gattung so ganz absonderliche geographische Verbreitung gelegt hat, die wohl einer ausführlicheren Besprechung und Bearbeitung werth wäre.

Verkrüzen, T. A., Dredging excursion to Iceland in June und July 1872. (Fr. the Annals and Magaz. of Nat. Hist. for Nov. 1872.) Die Uebersetzg. findet sich in dieser Nummer.

Sitzungsbericht der Gesellschaft naturforsch. Freunde zu Berlin am 16. Juli 1872. (Ed. von Martens sprach unter Vorlegung einer Kartenskizze über die gegenwärtige Kenntniss der Land- und Süsswasser-Mollusken von Mittelasien und Mittelafrika mit bes. Bez. auf die in den letzten Jahren dort von H. Fedtschenko, hier von Dr. Schweinfurth gemachten Sammlungen.)

Mittheilungen und Anfragen.

Norwegen, seine Fjorde und Naturwunder.

Von *T. A. Verkrüzen.*

Den Besitzern des obigen Buches theilt der Verfasser hierdurch ergebenst mit, dass folgende Aenderungen und Nachträge in demselben gemacht werden können:

Seite 165 Zeile 16 v. o. statt aculeatum lies: echinatum, L.
„ 167 „ 12 „ „ „ carinata, Bivona lies: bicarinata, Couthouy.
„ 179 „ 11 „ „ unter cutlerianum hinzuzufügen: basi-striatum, Jeffr. mit * in 5ter Colonne.
„ 185 Zeile 22 v. o. unter turricula hinzuzufügen: v. rosea, (Sars) Lov. mit * in 5ter u. 10ter Colonne.
„ 185 Zeile 32 v. o. unter violacea hinzuzufügen: bicarinata, Couth. mit * in 7ter Colonne.
„ 118 Zeile 12 u. 13 v. o statt Hardangers lies: Sogne Fjords.
„ 129 „ 9 v. u. statt nur lies: nun.

Etliche noch ferner aufgefundene minder wichtige Druckfehler wird der der geneigte Leser leicht selbst berichtigen; dagegen ist der auf Seite 173 angeführte Druckfehler zu streichen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtsblatt der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft

Jahr/Year: 1872

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Verkrüzen T.A.

Artikel/Article: Norwegen, seine Fjorde und Naturwunder. 99